

Produktionslogistik

Prozessoptimierung durch individuellen IT-Einsatz

Logistik ohne IT ist kaum noch vorstellbar. Am weitesten verbreitet ist die Telematik im Lkw, über die der Fahrer mit der Disposition kommuniziert. Die Herausforderung liegt in der übergreifenden IT-Steuerung einer ganzen Logistikkette und der Verbindung von Telematik und Lagerverwaltungssoftware. Die W. Massong KG ist Spezialist auf diesem Gebiet und unterstützt Unternehmen in der IT-gesteuerten Prozessoptimierung.

Die Ausgangssituation: Ein Kunde aus der Industrie betreibt einen Shuttle-Verkehr, um die fertigen Produkte von seiner Produktionsstätte nach festem Fahrplan zum Lager zu transportieren. Durch diesen unflexiblen Einsatz nach festgelegtem



Zeitplan entstehen beim Kunden diverse Probleme. So steht die fertige Ware unnötig lange im Werk und blockiert dort die ohnehin knappe Fläche. Zudem entstehen hohe Kosten, einerseits für den Fuhrpark selbst, andererseits bedingt durch lange Standzeiten an den Rampen und eine schlechte Fahrzeugauslastung.

» Scanner sind verhältnismäßig günstig in der Anschaffung und können vielfältig eingesetzt werden. Daher erzielt man hier schnell einen bemerkbaren Effekt. Denkbar wäre in einer Situation wie im beschriebenen Praxisbeispiel auch der Einsatz von RFID-Technik. Der tatsächliche Zeitvorteil im Prozess muss jedoch individuell gegen Kosten und Aufwand abgewogen werden. Foto: Massong <<

Fahrplan basiert. IT-seitig kommen nun Scanner zum Einsatz, zudem die Telematik-Geräte in den Fahrzeugen sowie die Massong-eigene Software „Massong Logistics Network“ (MLN).

Die fertige Ware wird nun im Werk in einen leeren Trailer verladen. Anschließend scannt der Mitarbeiter vor Ort per Barcode seine eigene Position sowie die im MLN-Lagerverwaltungs-Tool ermittelte Ziel-Rampe im Lager und sendet die Daten an das MLN-Tourenplanungs-Tool. Dort werden sie zu einer Tour verarbeitet, die wiederum an das Telematik-Empfangsgerät einer Zugmaschine gesendet wird. Der Fahrer der Zugmaschine holt den beladenen Trailer ab, bringt ihn an die vorgesehene Ziel-Rampe und stellt einen leeren Trailer zurück an die Start-Rampe im Werk. Nach Abschluss dieser Tour bekommt das Verlade-Personal im Werk eine Meldung über den neuen beladebereiten Trailer. Die Mitarbeiter im Lager sind gleichzeitig darüber informiert, dass ein beladener Trailer an ihrer Rampe zur Entladung bereits steht. Die Fertigmeldung wird zudem an den Kunden übermittelt. Er verfügt in Echtzeit über die Information, dass die fertige Ware im Lager angekommen ist und kann die weitere Bearbeitung, beispielsweise den weiteren Versand an den eigenen Kunden, planen.

Der gesamte Prozess ist flexibler und schneller geworden.

„Diese Prozessoptimierung hat dem Kunden eine enorme Kosteneinsparung durch eine Reduzierung des Fuhrparks und eine bessere Auslastung der Trailer eingebracht. Darüber hinaus ist der gesamte Prozess wesentlich flexibler und schneller geworden. Auch die Transparenz der Daten hat sich enorm verbessert, da Standort von Ware und Fahrzeugen nun jederzeit über die Software abrufbar sind. Darüber hinaus hat diese Verbesserung Vorteile entlang des gesamten Prozesses gebracht, denn die Fläche im Werk ist wesentlich seltener durch fertige Ware blockiert, die gesamte Personal- und Ressourcenplanung ist enorm vereinfacht“, fasst Geschäftsführer Josef Massong die Ergebnisse des Optimierungsprozesses zusammen. ■

KONTEXT

Die W. Massong KG ist ein Logistikunternehmen mit Hauptsitz im ostwestfälischen Paderborn. Die gesamte Unternehmens-Gruppe zählt rund 500 Mitarbeiter und verfügt über fünf Standorte in Deutschland und Osteuropa. Das Dienstleistungsangebot erstreckt sich entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Kunden von Transport- und Lagerlogistik bis hin zu Wertschöpfungsleistungen wie Kommissionierung, Montage oder Verpackung. Die hauseigene Software Massong Logistics Network, (kurz MLN) wurde 2005 freigeschaltet und wird durch IT-Spezialisten stetig

weiterentwickelt und verbessert. Der Vorteil ist eine individuelle Anpassung an jedes Projekt. Schnittstellen zu gängigen Kundenprogrammen sind dabei selbstverständlich. MLN wird u.a. in den Bereichen Disposition, Fuhrparkmanagement und Lagerverwaltung eingesetzt.

■ **Weitere Informationen:**
www.massong.de